

Würzburg, Bayern

WASSERHÄRTE	GRENZWERTE (TRINKWV)	VERSORGER	STAND DER MESSWERTE
25,8 °dH, hart	alle 8 geprüften eingehalten	Stadtwerke Würzburg (WVV)	31.12.2024

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	35,9 mg/L	50 mg/L	72 %
Blei	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	0,0008 mg/L	0,01 mg/L	8 %
Kupfer	unter BG (< 0,01 mg/L)	2 mg/L	–
Chlorid	27,7 mg/L	250 mg/L	11 %
Sulfat	78,2 mg/L	250 mg/L	31 %
Natrium	4,9 mg/L	200 mg/L	2 %
Calcium	146 mg/L	–	–
Magnesium	23,6 mg/L	–	–
pH-Wert	7,16	6,5–9,5	–
Gesamthärte	25,8 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	848 µS/cm	–	–

Hinweis: Stadtwerke Würzburg AG / Trinkwasserversorgung Würzburg GmbH (TWV) · Analysewerte 2024, Hochbehälter Zellingen – einer von vier Würzburger Versorgungsbereichen. Die Hochbehälter Galgenberg und Grombühl 2 versorgen mit sehr hartem Wasser (rund 39 °dH) und Sulfatwerten von 285–287 mg/l, die geogen bedingt den Regelgrenzwert von 250 mg/l überschreiten – dafür liegt eine behördliche Abweichungsgenehmigung des Gesundheitsamts Würzburg vor (bis 500 mg/l, Bescheide vom 27.03. und 30.05.2023). Der vierte Bereich, Versbach, liegt uns nicht mit aktuellen Zahlen vor. PFAS wird in keinem der drei geprüften WVV-Analyseblätter als Einzelwert ausgewiesen; eine separate Umwelterklärung nennt nur 'keine Überschreitungen nachgewiesen' ohne Zahlenwert.

Quellen

1. Analysewerte aus dem Hochbehälter Zellingen, Würzburg, Analysewerte 2024
<https://www.wvv.de/media-www/wasser/dokumente/analysewerte/2024-analysewerte-aus-dem-hochbehaelter-zellingen.pdf>

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtwerke Würzburg (WVV) und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/wuerzburg/>